

Häfe Zunft Brönznau

Schnitzelbänke 1996

Aidu, aidu, aidu schöner Aidu schöner Schnitzelbank

Verschedeni Sache send z' Brett nou passiert,
d' Polizei het ou be eus ganz schön kassiert.
Bärge send g'wachse ofem Schuelhuusplatz enn,
e Teil dänkt, das seg e Grössewahnseenn.
Ou schösch het's em Dorf öppe es Gschechtle gäh,
wo im Gheime passiert esch ond niemer hätt söue vernäh.
Doch chönne mer nach monatelangem recherchiere,
euch glich es paar vo dene Gschechte präsentiere.
Jetzt wänd mer's nömme länger spannend mache,
ond mache s' Buech uf ond händ secher öppis z'lache.

Tuet dä ned si Sohn belehre ? Mou dä tuet si Sohn belehre !

De Gehret Ürsu o herjeh,
chasch do, met em Sohn, am Schaarlete Weiher gseh.
Ufpassse muesch, ond jo ned z'noch as Boort äne goh,
ned das es di tuet is Wasser ie schloh.
Chum send em Ürsu sini Wort verklonge,
isch dä jung Strupf scho nöcher as Wasser gspronge.
De Föuse wot schnäu hebe si Sohn, doch dä isch nümme dete,
ond scho ghörsch de Ürsu zum Weiher us hubete.
Nass bes über beidi Ohre, tuet der Ürsu zom Wasser us chräble,
ond am Ufer gseh sch vor luter lache, de Chli fascht verräble.
För s'nöchscht mou Ürsu, jetz muesch d'Luuscher stöue,
losch der vom Sohn so ne Warnig verzöue.

Spare die ned am fausche Ort ? Mou die spare am fausche Ort !

Usstellig esch vo Sammler ond Hobby,
de letschti Schliff macht no de Schuelhusabwart Röbi.
Är erledigt no des ond das,
ond scho goht's los met de Vernissage.
Aus Danke för si Mehrufwand,
dröckt ehm de Kubu nochhär zwe Fläsche Wy id Hand.
Spöter beguetachtet de Röbu dä Brittnouer Wy,
ond schtöt fescht, dass die Fläsche ned emou voll send gsi.
Gheit Gmein do ned e chli usem Rahme,
met erno rigoroöse Sparmassnahme ?

Het dä die ned ine bschlosse ?**Mou dä het die ine bschlosse !**

I de Männerriege esch me am schwetze ond trainiere,
fö einisch tuet de Hottiger Petu die Manne instruiere.
Ou d'Halle muess är de no bschlüsse nachem dusche,
bevor sie tüent zom Sonne Heidi öbere husche.
Doch chum esch es Grosses vor em Petu g'schtande,
het är d'Wält nömm so richtig verstande.
De Fuchs Wengu ond de Giger Rönu händ nämlech grad am Heidi telefoniert,
ond weherent wäg ehrere Gfangeschaft proteschiert.
Wöu die zwe arme Cheibe, chonnts jetzt am Petu i Sinn,
send jo emmer no i de Tornhalle enn.

Esch dä Hond ned am fautsche Ort ?**Mou dä Hond esch am fautsche Ort !**

E streunende Hond duet am Moor Roli im Garte ome cheibe,
de Collie seig schiin's be's Lerch Peter's, im Oberdorf vore, deheime.
Drom werd dä Hond ganz unkompliziert,
a ne Häusig bonde ond zom Chachlezwecker vöre marschieret.
Ond wöu's scho spoot am Obe esch g'sii,
sperrt är ne eifach i Zwenger ii.
Am Morge werd de as Chachlezweckers telefoniert,
ond verzöut, är heig nächti no ere Hond im Zwenger enne deponiert.
Do chonnt de d'Lerch Ruth scho no i s'gröble,
denn während em telefoniere stricht ehre Hond emmer om ehres Födle.
Jetzt fahrt's am Roli we ne Bletz dore Grend,
dä Hond esch sim Nochber, am Tiefethaler, i de Breite hend.
Los Roli, wend weder einisch met ere guete Tat wotsch glänze,
mach's richtig, sösch händ sech d'Lüüt vor lache weder d'Ränze.

Düend die ned e Gschäftsreis mache ?**Mou die düend e Gschäftsreis mache !**

E Gschäftsreis nach London tuet de Frei Päk sine Büezer zahle,
det gesech de ou de Lerch Peter mitfahre.
Am Obe händs de zimli sträng, zersch wärde gsoffe es paari Ex,
ond spöter bsuecht me no e Stützli Sex.
De wot de ou de Petu hender so ne Vorhang glotze,
doch scho ghörsch ne we nes auts Wöschwiib motze.
Nüt het är gseh vo dere Pracht,
wells de Vorhang grad weder händ abe gmacht.
Do isch de ou scho die Dame zo dere Kabine use gjuckt,
ond ehri Hand esch ofs Peters Löffu zuckt.
Drom Fipu, dass di nömm muesch lo schloh,
tuesch s'nöchscht mou besser d'Gosche zue loh.

Esch das ned e vergässleche Pfaff ?**Mou das esch e vergässleche Pfaff !**

De Brittnouer ehre Oberhirt,
het ou deför gsorget, dass es weder es Värslü get.
Am Dörfifäscht het är wöue e Predig ha,
die Mätewilerschöfli hättes gloub weder einisch nötig gha.
Wo de Max wott afo, werds ehm fascht g'schmuech,
vergässe het är nämlech sis Gottesbuech.
Mit ere Chenderbible us Chäser Aufi's Institut bigott,
häufe si öisem Pfarrer de us de Chrott.
Was chöne mer jetzt lehre do drus ?
Ganz eifach esch's, me lehrt nie us !

Esch das ned de fautschi Schacht ?

Mou das esch de fautschi Schacht !

Of der Altweghöchi de gseht me mehrere Kontrollschächt installiert,
ond wäg eim wär letscht Früehlig fascht e Ormwältkatastrophe passiert.
De Chuenz Heinz wot för sis Abwasser e Bewöuigung ine hole,
drom seit de Bauminischer denn au wo aschlüsse, i welli Dole.
Dä Schacht i de Stross en, dä het de U A e doch gseit,
ond scho werd die Leitig i Bode inne verleit.
Sogar s'Büro Basler tuet dä Aschluss no prüefe ond aus guet protokolliere,
doch churz dröber abe gsehsh de Brunnemeischer vo de
Oberdorfgnosseschaft d'Händ verrüere.
Denn die händ de gli gschmöckt de Verdacht,
dass die Schissi louft i fautschi Schacht.
Ine Kontrollschacht vo de Rägewasserentlaschtig wo öisi Quelle tuet spiese,
so hät me öis doch wöue s'Trinkwasser vermiese.
Drom loset der do of de Baubehörde äne,
dä Schoss esch Euch aber ghörig denäbe.

Esch das ned e vergäbni Jagd ?

Mou das esch e vergäbni Jagd !

D'Schmier macht vöu Kontrolle be eus em Dorf enn,
doch s'Buesse itriebe goht denne ou ned emmer so reng.
Das het ou d'Lozärmer Polizei müesse bisse,
wo si zwene a'gnüechterete hätte wöue s'Billett us'risse.
So esch de Zemmerli Wernu ond de Gugumaa Hänsu vom Grod,
dor s'Teufetu dore hei g'fahre z'Obe scho spot.
Denne hett d'Lozärmer Schmier grad Kontrolle g'macht ide Platte nede,
die zwe Borschte händsi g'seh ond send ofene Fäldwäg ab bege.
Die Ornigshüeter fahre ou is Teufetu hendere om dä Chare z'kontrolliere,
doch dä löscht s'Liecht ab ond duet wiiter heizue chiere.
Verfougt händ's enand bes zo s'Zimmerlis Huus,
doch det schäret de Wernu grad nach em Rosstau us.
D'Polizei fahrt verbii of d'Hauptstross ue,
ond fendet si niene me, doch das esch noni gnue.
I dere Zyt wo d'Schmier suecht ond stodiert,
hend die zwe Andere nämlech scho wede es Bier inhaliert!

Tuet dä ned e Rampe boue ?

Mou dä tuet e Rampe boue !

De Moor Heinu tuet bi de Hornusser d'Landschaft hege,
ond so näbebii au no d'Mäjer pflege.
Zom botze dä Göppu, s'isch cheibe guet,
är e Rampe zom Ufefahre häre stöue tuet.
Sine Kollege vorführe, wot är die Idee,
doch scho gsehsh de Heinu ond de Mäjer niene meh.
D'Kopplig het dä guet Maa lo tätsche,
ond scho tuet är samt Mäjer öber d'Rampe use brätsche.
Drom Heinu tue s'nöchscht Mou de Service wede am Bode mache,
de händ mer de ou nüt me z'lache.

Macht dä do ned en Tenü-Wächsu ?

Mou dä do macht en Tenü-Wächsu !

De Chuenz Rönu goht hei währed em schaffe,
är wott drom go en Tenü-Figg mache.
Die Hose met Dameschnitt,
passe am Rönu eifach nit.
Är hed drom em Giofu, das esch ned gloge,
a de Trix eri Hose azoge.
Drofabe stoht de René wede si Maa,
denn jetzt het Är wede d'Hose a!

**Het die do ned Falschgeld abghobe ?
Mou die do het Falschgeld abghobe !**

Weme cha för d'Ferie no Gäld organisiere,
do muesch di emou be de Iten Alice go informiere.
E Gang of d'Bank ond s'Kontrollchärtii zöcke,
scho tuet de Bänkler die Tussiger useröcke.
Deheime no gschnäu de nöii Kontostand abtschegge,
ond scho chansch s'Beleg i de Buechhaltig ablegge.
Doch jetzt hout's die Alice wöckli us de Socke,
ergend öpper tuet ere's Konto of X-Zehntussig Stei uf stocke.
Über Nacht so vöu riecher, das cha si chum frässe,
ond überprüeft nomou ehri Kontoadrässe.
Jo gopferdecku, i ha jo am Vermöge vom Ilegerverein das Geld abghobe,
ond scho esch d'Alice weder Dorf uuf, of Bank ue zoge.

**Düend die zwe ned planlos schaffe ?
Mou die zwe düend planlos schaffe !**

Es esch e ärdeschöni Sach, euses moderne Schuelhuus,
doch bem l'gang d'Feischter potze, das esch e Gruus.
Wöu me bem plane ned vöu duet stodiere,
muess de Plüss Röbu jetzt öppemou e Potzequippe organisiere.
S'letscht Joor wo das hät söue über d'Böhni go,
het de Röbu baud e Härzbaragge übercho.
Die Potzequippe esch cho, met vöu Fliess ond Elan,
doch niene, im ganze Schuelhus, g'seht me no e Wasserhahn.
Am gliiche Tag het de Lerch Rüedu die Armature demontiert,
ond si zom entchauche ond potze i sini Bude gutschiert.
Dass die Lüüt chönne potze muess de Rüedu rotiere,
ond öberau go Zäpfe montiere.
Drom gründet doch s'nöchst mou es Schuelhuusreinigungskomitee,
schöscht werd me euch weder einisch do ofeme Böudli g'seh.

**Düend die ned ehres Hündli sueche ?
Mou die düend ehres Hündli sueche !**

Ferie im Wallis tüend de Haas Rüedu ond d'Rita näh,
ond näbebii werd no de Hond is Hondeheim gäh.
Aber scho mit verspötig tüends of Gräche abe reise,
wöu dä Hond z'Willisau hende, zieht einsam sini Kreise.
Zwe Tag werd vergäbe gsuecht ond gfahndet nach dem Hondevieh,
de erscht zieht me z'Gräche obe i.
Wo aber de es Telefon chond, tüend sech die zwöi is Auto ie setze,
ond weder of Willisau hendere hetze.
Det gsehsch si mit Fonk ond Natel C nach dem Hondli sueche,
ond ab ond zue ghörsch si wäg de vermieste Ferie flueche.
Drom Rüedu ond Rita, wenn der weder einisch wänd Ferie mache,
tüend euch e Stoffhond choufe, de händ mer nüt me z'lache.

**Tuet dä ned de Zog verschlofe ?
Mou dä tuet de Zog verschlofe !**

De Verein Sportler des Jahres isch weder emou go reise,
am Schluss landet me z'Zöri i de ominöse Chreise.
Am Gehret Röbu sini Äugli wend de plötzlech nöme so luege,
ond s'Bier wot ehm ou scho gnuege.
Am Bahnhof ofemene Bänkli tuet är de echli träume,
vo de Andere, wo inere Beiz hocke irgendneume.
Onderdesse het de letschti Zog of Zofige de Bahnhof verloh,
ohni Röbu, dä hend's ned met gnoh.
Über Olte ond nochhär met em Taxi, esch är de hei gfahre,
met e chli weniger Schlof hätsch der dä Umwäg chönne spare.

**Het dä do ned e chäibe Ärger ?
Mou dä do hed e chäibe Ärger !**

Das me Zobe nachem Mäle as Milch abgäh mues dänke,
wäg dem gsehch au de Gehret Werni met drei Channe i d'Chäsi use ränke.
De Zaugg Ueli dä het e automatische Milchabsugi installiert,
ond das het am Werni de ou imponiert.
Nor no de Schluch inne hebe, ond s'Chnöpfli dröcke,
muesch di nümme nach denne schwäre Channe böcke.
Doch deheime het ehn die Pompe de plötzlech nöm so fasziniert,
het si doch nome zwe Channe i d'Chäsi inne transportiert.
Die drett isch nämlech hei go chere,
drom gsehch am nöchschte Morge de Wernu vier Channe d'Strählgass uf zeere.

**Tuet dä d'Brisago emmer eso usdröcke ?
Mou dä tuet d'Brisago emmer eso usdröcke !**

Am Friitig esch Training ond nochnär vöut me d'Lampe,
drom gsehch de Brutus mit em Velo is Dorf ue trampe.
Met ere storme Bere ond e Brisago derzue,
fahrt de Künzli Beat am zwöi d'Sträugass ab, heizue.
Doch plötzlech wot dä Stauesu nöme rächt tue,
drom hout är met em Scheiche eis dranue.
Statt das är das Schotzbläch tuet breiche,
nehmt's ehm de Fuess grad ine Speiche.
E Chlapf hets gäh ond e Salto derzue,
de Brutus am Bode ond s'Velo drofue.
Wäret em ufschto seit är de no e so,
e Brisago usdröcke tueni emmer e so.
S'Handglänk ond s'Velo kapott, was das aus tuet choschte,
föer das Gäud hätsch der 100 Äschebächer chönne poschte.

**Esch das ned Salat föer d'Chöngu ?
Mou das esch Salat föer d'Chöngu !**

Koche, röschte, Bier serviere, ond zwösche ie de Gäscht flatiere,
so tuet sech d'Pöschtli Wert presäntiere.
Salat rüschte tuet s'Romi ohni Änd,
demet ehri Gäscht e Vorspiis händ.
De Heinz tuet drofabe de ou no i der Chuchi omehetze,
ond tuet dä gröschtet Salat i Hasehöbu schletze.
De ghörsch de s'Romy, Zetter ond Mordio schränze,
do föue sech met dem Salat, de d'Chöngu scho d'Ränze.
Drom Romy, tue statt d'Chöngu, de Salat ihage,
de ghöre mer di ou nöm chlage.